



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

B 290 - Jagstbrücke in Jagstzell (Ostalbkreis) - Instandsetzung der Unwetterschäden

23.06.2016

Aufgrund der starken Bauwerksschäden an der Jagstbrücke in Jagstzell ist es dringend erforderlich, dass diese wieder instandgesetzt wird. Hierfür wird mit einer Bauzeit von ca. 4 Monaten gerechnet. Begonnen werden soll mit der Maßnahme am Montag, 27. Juni 2016 mit der Einrichtung der Baustelle. Ab dem 29. Juni 2016 soll, sofern es die Witterung erlaubt, mit den eigentlichen Bauarbeiten im Straßenraum begonnen werden.

In der ersten Phase, in welcher die nördliche Brückenhälfte instandgesetzt wird, müssen auch die Fußgänger mittels Lichtsignalanlagen vor und hinter der Baustelle über die Bundesstraße geleitet werden.

Lediglich zur Durchführung der Asphaltarbeiten am Ende der Bauzeit muss eine Vollsperrung eingerichtet werden. Hierüber wird zu gegebener Zeit wieder informiert.

Der Bund investiert in die Maßnahme 380.000,- €."

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden."

Kategorie:

Abteilung 4 Bauwerke